

Kindern eine Stimme geben.

Kinderorientierte Familientherapie (KOF) in Schule, Erziehungsberatung/kinder- und jugendpsychiatrischer Praxis und stationärer Jugendhilfe.

Fachtag in Essen 21.11.2022

Ausschreibung

Häufig fällt es schwer, Kinder in Familiengesprächen so zu beteiligen, dass sie sich gehört fühlen, dass Erwachsene sie verstehen. Auch wenn sie in Einzeltherapien im Spiel oder im Gespräch ihre Anliegen, Wünsche und Bedürfnisse recht deutlich ausdrücken können, gelingt es nicht immer, diese den Eltern zu vermitteln.

Kinderorientierte Familientherapie bietet hier ein Verfahren an, das genau diese Probleme behebt. Sie verknüpft Aspekte der Kindertherapie, des Elterncoachings und der Systemischen Familientherapie so, dass insbesondere den Bedürfnissen jüngerer Kinder im familientherapeutischen Prozess mehr Rechnung getragen wird. In der KOF wird ein freies, gemeinsames Spiel (oft als Sandspiel der Familie) idealerweise auf Video aufgenommen und hinterher zusammen mit den Eltern ausgewertet. Auf der Grundlage einer gleichermaßen kindzentrierten wie systemischen Haltung sollen Ressourcen und Stärken, Interaktionsmuster und Beziehungsstrukturen sowie innere Prozesse bewusst gemacht werden. Eltern können Bedürfnisse, Wünsche, Sichtweisen und Ausdrucksweisen des Kindes konkret in der spielerischen Begegnung erleben und erkennen – Probleme und Lösungsmöglichkeiten werden aus kindlicher Perspektive im Spiel sichtbar und erhalten im therapeutischen Prozess Bedeutung. Im Rahmen der gemeinsamen Videoanalyse des Spiels mit der Therapeutin können Eltern so zum einen Ihr Kind besser verstehen lernen und zum anderen Lösungsideen entwickeln und ausprobieren.

Der Fachtag wird am Vormittag die allgemeinen Grundlagen der kinderorientierten Familientherapie aufzeigen: die besondere Integration der Kinder in die Familientherapie über das familiäre Spiel sowie die explizite Spielauswertung anhand eines Videos mit den Eltern. Praxisnah wird anhand eines Beispiels das Vorgehen von Bernd Reiners demonstriert.

In den Workshops am Nachmittag wird das Vorgehen in verschiedenen Kontexten gezeigt, so dass die Teilnehmenden eine Vorstellung davon bekommen, wie sie die Methode in ihrer Arbeit anwenden können.

Wesentliche Inhalte

- Einführung in die Methode,
- Idealtypischer Settingverlauf – Spiel mit dem Kind – Nachgespräch – Familienspiel
- Indikation
- Erforderliche Spielmaterialien
- Die Rolle der Alter-Ego-Figur
- Übertragbarkeit in den eigenen Arbeitsalltag

Workshops:

1. Warum springt der Hund ständig über den Zaun?
KOF in der Erziehungsberatungsstelle – sowie Möglichkeiten in der kinder- und jugendpsychiatrischen Praxis.
Ein Workshop mit Vera Rittinghaus- Wiedemuth.
2. Schwimmen mit dem Nilpferdbaby
KOF in der Schule.
Ein Workshop mit Annette Giesler.
3. Gemeinsam Spielen statt nur Reden
KOF in der stationären Jugendhilfe – wie kann KOF das Angebot ergänzen?
Ein Workshop mit Caroline Schmidt.

Workshop 1: Warum springt der Hund ständig über den Zaun?

KOF in der Erziehungsberatungsstelle sowie Möglichkeiten in der kinder- und jugendpsychiatrischen Praxis.

Kennen Sie die Situation, dass Sie Eltern beraten und gerne wissen möchten, wie es der Familie im Miteinander so geht?

Dass es sein könnte, dass ein passender Schlüssel zum Problemverständnis im Verstehen der Interaktion der Familie liegen könnte?

Fragen Sie sich manchmal auch, warum ein Kind sich verhält, wie es sich verhält und wünschen sich, es verstehen zu können – aber auch, dass die Eltern es verstehen?

Denken Sie auch, dass es gut wäre, die Kinder im Spiel kennenzulernen und die Eltern dabei einzubeziehen, wissen aber nicht wie das gehen könnte?

Haben Sie Spaß zu spielen und Lust eine besondere Methode kennenzulernen, die diese Fragen beantworten kann und dies praktisch auszuprobieren?

Dann sind sie richtig! In diesem Workshop gibt es Fallbeispiele aus langjähriger Praxis sowie Anregungen und Ideen. Das Spielen wird im Mittelpunkt stehen!

Workshop 2: Schwimmen mit dem Nilpferdbaby

KOF in der (Grund)Schule

Wie adaptiert man die KOF Methode auf die Schule? Wie fühlen sich Kinder abgeholt und angenommen und bringen ihre Themen ein? Welche Rolle spielt die Alter-Ego-Figur? Was braucht man an Materialien? All diese Fragen, die Leichtigkeit der Methode und die Erfahrungen aus ihrer neunjährigen Beratungsarbeit an Schulen präsentiert Annette Giesler in ihrem Workshop.

Zielgruppe sind Schulsozialpädagogen, Beratungslehrer*innen und Schulberater*innen

Workshop 3: Gemeinsam Spielen statt nur Reden

KOF in der stationären Jugendhilfe

Egal aus welchem Anlass, mit welchem Auftrag und welcher Zielsetzung eine stationäre Jugendhilfemaßnahme begründet wird: es gibt dann eine meist große Palette unterschiedlicher pädagogisch-therapeutischer Angebote. Und es wird viel und lange geredet unter den Erwachsenen, über oder mit Kindern ... dabei geht es doch um Interaktion und Beziehung, um Erleben und Verstehen im Miteinander. Warum also nicht „Gemeinsam spielen statt nur reden“? KOF ist ein buntes Puzzleteil im Angebot der Jugendhilfe: Fallbeispiele, Anregungen und mehr gibt's in diesem Workshop bei Pauline und Hund Oskar...

Wissenswertes

Kinderorientierte Familientherapie ist eine komplexe Methode. In vollem Umfang ausführen lässt sie sich von Therapeut*innen, die Erfahrung in Kindertherapie und systemischer Familientherapie besitzen. Einzelne Elemente aber können von allen Therapeut*innen oder auch Diagnostiker*innen, die mit Kindern arbeiten, genutzt werden.

Referent*innen

- Bernd Reiners, Dipl.-Psych., (Lehr-)Therapeut für systemische Therapie (DGSF), Fachpsychologe für klinische Psychologie und Psychotherapie (BDP), (Lehr-) Supervisor (DGSv, DGSF), Kinderorientierte Familientherapie (DGKOF), arbeitet mit KOF seit 2005,
- Vera Rittinghaus- Wiedemuth, Dipl.-Heilpäd., EPB-Beraterin, Systemische Familientherapeutin (DGSF), KOF-Therapeutin (DGKOF), arbeitet mit KOF seit 2011
- Annette Giesler, Dipl. Soz.päd.; Systemische Familienberaterin und Kinder- und Jugendtherapeutin (DGSF), Kinderorientierte Familientherapie (DGKOF), arbeitet seit 2011 mit KOF
- Caroline Schmidt, Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutin, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin (VT); Personzentrierte Psychotherapie mit Kindern und Jugendlichen (eev), Kinderorientierte Familientherapie, arbeitet seit 2012 mit KOF

Literatur

Reiners, B. (2013/2019). Kinderorientierte Familientherapie. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.
Kade, S. (2016). Lösungsfokussierte kinderorientierte Familientherapie? Möglichkeiten der Integration der kinderorientierten Familientherapie in den Rahmen einer lösungsfokussierten Haltung. Zeitschrift für systemische Therapie und Beratung. (4), S. 166-174.

Anmeldungsinformationen

<https://www.ifs-essen.de/fortbildung/fachtage/21112022-kindern-eine-stimme-geben-kinderorientierte-familientherapie-kof/>